



Abend:

Zeitung.

83.

Freitag, am 6. April 1838.

Dresden und Leipzig, in Commission in der Arnoldischen Buchhandlung.

Gedruckt in der Kellmer'schen Buchdruckerei in Grimma.

Verantw. Redacteur: C. G. Th. Winkler (Th. Hen.)

Gewagte Bitte.

Der Mann ist stark, galant und fein,
Voll Weisheit schon geboren,
Und schwach nur ist das Weib allein,
Zur Eitelkeit erkoren.

Daß diese Meinung Zweifel litt,
Beweis' ich, horcht nur auf, ich bitt'.

Mit war ein tapftrer Mann bekannt,
Verühmt im Feld als Krieger,
Der muthig Feinden widerstand
Und Ruhm erwarb als Sieger;
Doch wankte matt sein Heldenschrift,
Rief ihm ein Mädchen zu: ich bitt' —

Im Leiden zeigte er sich groß,
Er trug geduldig Schmerzen,
Und war auch Elend oft sein Loos,
Nie seufzte er im Herzen;
Doch nahm die Liebe hart ihn mit,
Da rief er: hilf, ach Gott, ich bitt'!

Bei Damen spielt' er klug und schlau
Den edlen Jugendritter,
Er prahlt: ich kämpf' für jede Frau
Im Sturm und Ungewitter;
Doch kam's zu solchem Heldenritt,
Dann sprach er: schonet mich, ich bitt'!

Vom Tanze war er hochentzückt,
Obgleich die Anmuth fehlte
Wie man den Fuß der Erd' entrückt,
Er tanzte fort — und — quälte;
Doch wenn er mit der Schönen glitt,
Da rief er aus: Pardon, ich bitt'!

Durch Wissenschaften und Verstand,
Sucht' immer er zu glänzen,
Ihm wuchsen Wize in der Hand,
Und in dem Mund Sentenzen;
Doch wem sein Spott das Herz zerschnitt,
Dem rief er zu: nur Spaß, ich bitt'.

Die Wahrheit war sein Steckenpferd,
Nie konnte er betrügen,
Und Heucheln hält' ihn hoch empört.
Nie konnte er sich schmiegen; —
Doch sprach er, wie ein Hypokrit,
Bei jedem Wort geziert: ich bitt'.

Ein strenger, kluger Dekonom,
Hat niemals er verschwendet,
Nie riß ihn fort ein Freudenstrom,
Nie hat ihn Pracht geblendet;
Doch war er mit dem Mund splendid,
Und sprach bei jeder Phras: ich bitt'.

Und pünktlich stets, dem Worte treu,
Erdrückten nie ihn Schulden,
Daß jemand ihm was schuldig sey,
Das konnt' er auch nicht dulden;
Doch bat ein Mädchen um Kredit,
Dann hieß es: schaffen Sie, ich bitt'.

Dem Zwist und Streite abgeneigt,
Bermied er Neckereien.
Er weilte, wo man friedlich schweigt,
Und floh das laute Schreien; —
Doch wer mit ihm nur leise tritt,
Dem schrie er zu: nicht feck, ich bitt'.